

Alberto Itoiz begann seine Ausbildung an der Querflöte an der Musikschule in seiner Heimatstadt Sangüesa (Navarra, Spanien) und schloss sein Studium an der Musikhochschule "Pablo Sarasate" in Pamplona ab, um danach mit seinem Aufbaustudium in Hendaya und Paris fortzusetzen.

Er hat unter anderen mit den folgenden Orchestern gespielt: Joven Orquesta Sinfónica y Orquesta "Pablo Sarasate", Orquesta Sinfónica de Navarra, Orquesta Sinfónica La Rioja, Orquesta Sinfonietta de Pamplona, Sapere Aude Sinfonietta de Zumaia, Orquesta de Miranda de Ebro, Orquesta Arrasate Musical, Orquesta Concurso Internacional de Piano La Rioja, Orquesta de Castilla La Mancha, Banda "La Pamplonesa", Calahorra, Eibar, sowie mit verschiedenen Kammerorchestern. Alberto hat auch Aufnahmen gemacht, Tourneen durch Spanien und Italien unternommen, sowie in Sinfonie-Zyklen, Zarzuelas und verschiedenen Konzerten als Soloflötist aufgetreten.

Er hat Aufbaustudien und Meisterklassen mit unter anderen den folgenden Lehrern genommen: Susan Milan, Antonio Arias, Pierre Wavre, Jaime Martín, Mihi Kim, Hervé Hotier, Wilbert Hazelzet, P.I. Artaud, Magdalena Martínez, Xavier Relats, Bruno Claverie, Horacio Parravicini, Antonio Nuez, Nicole Esposito, Ricardo Gianni. Als Lehrer hat er in mehreren Musikschulen in den spanischen Regionen La Rioja, Navarra, Álava und Guipúzcoa unterrichtet und ist regelmäßig Lehrer in verschiedenen Flötenkursen.

2003 erreichte er den ersten Platz bei der Prüfung für die Stelle als Flötist in der Banda Municipal de Vitoria-Gasteiz und 2008 wurde bei einer Aufnahmeprüfung fest angestellt.

Er spielt eine Muramatsu Flöte.

<https://www.albertoitoiz.com>

